

[Innenministerium begründet Räumung des Maidans mit Vorbereitung auf die "Neujahrsfeierlichkeiten"](#)

03.12.2010

Bei der Miliz erklärte man heute, dass das Zeltlager auf dem Platz der Unabhängigkeit "für die Vorbereitungen des Zentrums der Hauptstadt auf die Neujahrsfeiern" geräumt wurde.

Bei der Miliz erklärte man heute, dass das Zeltlager auf dem Platz der Unabhängigkeit "für die Vorbereitungen des Zentrums der Hauptstadt auf die Neujahrsfeiern" geräumt wurde.

Dies ist einer Presseerklärung des Innenministeriums zu entnehmen.

Beim Innenministerium wurde dabei betont, dass man eine Entscheidung des Kiewer Kreisverwaltungsgerichts umgesetzt hat

Demnach kamen um 5 Uhr morgens etwa 250 Milizionäre zum Platz und unterstützten dabei die Arbeit der Angestellten der Kiewer Stadtverwaltung für die Vorbereitung des Zentrums der Hauptstadt für das Neujahrsfest. Um 5.45 Uhr war der Abtransport der Gegenstände auf dem Platz abgeschlossen, die in das Lager für "herrenloses" Eigentum von "Kyjiwblahoustrij" gebracht wurden.

In einer weiteren Pressemitteilung werden Informationen darüber, dass Mitarbeiter der Miliz bei der Räumung "Leute mit Knüppeln auf die Beine schlugen" und Demonstranten festgenommen haben, dementiert. Dabei sollen die Aufzeichnungen der auf dem Platz installierten Videokameras belegen, dass keine physische Gewalt gegen die auf dem Platz Anwesenden angewendet wurde.

Das Innenministerium bittet weiterhin die Pressevertreter darum unrichtige Informationen nicht mehr zu verbreiten, die von "namenlosen" Teilnehmern der Aktion auf dem Unabhängigkeitsplatz gestreut wurden. Gleichzeitig wird damit gedroht gegen Desinformationen zu klagen.

Quellen:

[Innenministerium](#)
[Innenministerium](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 198

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.